**Aufhebungsvertrag, Ausbildungsverhältnis (Muster)**

Zu diesem Muster:

1. Das nachstehende Formular bedarf auf jeden Fall der Anpassung auf den Einzelfall. Im Zweifel fragen Sie - völlig unverbindlich - einen Rechtsanwalt.
2. Das nachstehende Muster ist ein Vorschlag, der an vielen Stellen alternativ formuliert werden kann - je nach den Vorstellungen der Vertragsparteien. Das sollte regelmäßig mit der Unterstützung durch einen Rechtsanwalt geschehen.
3. Der Vertrag bedarf zwingend der Schriftform. Der Aufhebungsvertrag ist durch den Arbeitgeber selbst bzw. einen / ggf. auch mehrere Vertreter zu unterschreiben. Bei Gesamtvertretungsberechtigten sind die Unterschriften durch alle zur Gesamtvertretung Berufenen notwendig. Zudem ist der Vertrag durch den Arbeitnehmer zu unterschreiben.
4. ACHTUNG: Bei Minderjährigen Auszubildenden bedarf es der Unterschrift(en) durch den/die gesetzlichen Vertreter!
5. ACHTUNG: Regelmäßig zieht der Aufhebungsvertrag für den Arbeitnehmer eine Sperrfrist bei dem Bezug von Arbeitslosengeld für die Dauer von 12 Wochen nach sich. Ggf. kann das vermieden werden, was ganz maßgeblich auch vom Inhalt des Aufhebungsvertrages im Detail abhängt.
6. Haftungsausschluss: Alle Formulare und Mustertexte sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Wir haben uns bei der Erstellung große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir keinerlei Haftung dafür übernehmen, dass das jeweilige Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.

**Aufhebungsvereinbarung**

zwischen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

- nachfolgend „*Ausbilder*“ -

und

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

- nachfolgend „*Auszubildender*“

Der Auszubildende und der Ausbilder haben unter dem Datum des \_\_\_\_\_\_\_\_\_ einen Ausbildungsvertrag zur/zum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ geschlossen. Als Ausbildungszeitraum war vorgesehen die Zeit vom \_\_\_\_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Auf Wunsch des Auszubildenden kommen die Parteien dieser Vereinbarung wie folgt überein:

1. Das Ausbildungsverhältnis wird einvernehmlich mit Ablauf des \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ aufgehoben.
2. Bis zum \_\_\_\_\_\_\_ wird das Ausbildungsverhältnis im Übrigen ordnungsgemäß abgerechnet und eine dem Auszubildenden etwaig noch zustehende Ausbildungsvergütung spätestens mit Ablauf des Monats \_\_\_\_\_\_\_\_ 20\_\_ an den Auszubildenden ausgezahlt.
3. Der Auszubildende erhält ein qualifiziertes und wohlwollendes Zeugnis.
4. Der Auszubildende hat diese Vereinbarung sorgfältig gelesen und nach reiflicher Überlegung und ausreichender Bedenkzeit freiwillig unterzeichnet. Über die Möglichkeit einer Sperrfrist o.ä. beim Bezug von Arbeitslosengeld durch die Agentur für Arbeit wurde er belehrt. Für abschließende Auskünfte bezüglich steuer- und sozialversicherungsrechtlicher Konsequenzen sind das Finanzamt und die Agentur für Arbeit alleine zuständig.
5. Mit Erfüllung der Pflichten aus dieser Vereinbarung bestehen zwischen den Parteien keine Ansprüche mehr.
6. Die etwaige Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einzelner Klauseln dieser Vereinbarung berührt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln nicht. An ihre Stelle tritt eine Regelung, die der unwirksamen/nichtigen Regelung wirtschaftlich am nächsten kommt.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort/Datum/Unterschrift Ausbilder

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort/Datum/Unterschrift Auszubildender